Karolina-Burger-Realschule plus

Allgemeines

Die Karolina-Burger-Realschule plus ist eine Realschule plus in kooperativer Form mit insgesamt 822 Schülern in 33 Klassen. In der Orientierungsstufe findet ein gemeinsames Lernen der Schülerinnen und Schüler im jeweiligen Klassenverband statt. Ab dem 7. Schuljahr erfolgt die weitere Schullaufbahn entweder im B-Zweig, der zum Abschluss der Berufsreife führt, oder im S-Zweig, der zum Abschluss des Qualifizierten Sekundarabschluss I führt. Ein Wechsel zwischen den beiden Zweigen ist beim Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen zum Schuljahresende möglich.

Zusammen mit dem benachbarten Heinrich-Böll-Gymnasium teilt sie sich das Schulzentrum Ludwigshafen-Mundenheim sowie die dazugehörigen Sportanlagen in der Erich-Reimann-Straße. Die drei Hauptgebäudeteile des Schulzentrums sind durch die Buchstaben A, B, C von außen gut sichtbar gekennzeichnet. B und C gehören zur Karolina-Burger-Realschule plus. Auf Schulleitungsebene wird ein sehr harmonisches und kollegiales Verhältnis zum Heinrich-Böll-Gymnasium gepflegt, von den Schülerinnen und Schülern wird erwartet, dass sie mit ihrem Verhalten dazu beitragen.

Leitbild

Die Karolina-Burger-Realschule plus bekennt sich in ihrem Leitbild zu ihrer bildungspolitischen und sozialen Verantwortung für die Stadt Ludwigshafen, insbesondere für den Stadtteil Mundenheim. Demnach sind Erziehung und Bildung die gleichberechtigten Säulen des schulischen Wirkens.

Getragen vom Gedanken der Gemeinschaft zielt das erzieherische Handeln auf ein demokratisches Schulleben, das geprägt ist von gegenseitigem Respekt, Toleranz gegenüber Fremdem und einem friedlichen interkulturellen Miteinander. Grundlage dafür ist das Wahrnehmen von Rechten, aber auch das Einfordern von Pflichten.

Das Bildungsangebot der Karolina-Burger-Realschule plus basiert auf einem angstfreien Lernumfeld, moderner Sachausstattung und der zeitgemäßen Fach- und Methodenkompetenz der Lehrerinnen und Lehrer. Durch Förderung und Unterstützung bei der Entfaltung ihrer individuellen Begabungen und Leistungspotenziale soll den Schülerinnen und Schülern ein erfolgreicher Übergang in eine berufliche Ausbildung oder in eine weiterführende Schule geebnet werden.

Die Karolina-Burger-Realschule plus versteht sich als eine offene Schule im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit mit Eltern und außerschulischen Partnern.